



Damen 55 gewinnen erstmalig in der Saison – Damen 40 unterliegen unglücklich – Damen sind chancenlos

Grund zur Freude hatten die **Damen 55 (Bezirksliga)**, die beim TV Sösetal-Förste ein denkwürdiges, knappes 4:2 erreichten. Bei den verletzungsbedingten Aufgaben stand es nach den Einzeln 1:1, denn Lydia Ditze und die Gegnerin von Katrin Gremmels mussten jeweils aufgrund von Verletzungen aufgeben. Dadurch, dass Monika Fischer ihr Einzel nach souveränem Matchtiebreak gewann, stand es 2:2 vor den Doppeln. Hier war Nervenstärke sehr gefragt, denn beide Doppel gingen in den Matchtiebreak. Dieses Mal hielten die Nerven: Beide Doppel Katrin Gremmels/Karin Kühn und Monika Fischer/Jutta Reinecke gewannen den dritten Satz.

Die **Damenmannschaft (Bezirksklasse)** nahm eine empfindliche 1:5 Niederlage vom VfL Sehlem mit nach Hause. Nur zu dritt angereist, konnte zwar Annika Wagner ihr Einzel gewinnen, Christina Wagner verlor jedoch unglücklich in drei engen Sätzen. Auch das Doppel Wagner/Wagner war eng, konnte aber letztlich gegen die starken Tabellenführer nicht gewonnen werden.

Die in der **Oberliga** spielenden Damen 40 hatten sozusagen das Pech am Schläger kleben. Stand es nach den gewonnenen Einzeln von Petra Lienkamp-Stephan, Velitchka Wais, Stefanie Wagner und Petra Casties völlig überraschend bereits 4:2 gegen den als haushohen Favoriten eingeschätzten TC RW Barsinghausen, konnte im Anschluss keines der drei Doppel gewonnen werden. Zu stark und eingespielt agierten die Gäste. Am Ende stand eine bittere 4:5 Heimmiederlage für die Hahndorferinnen zu Buche.

Weitere Informationen unter www.hahndorfertc.de oder bei

Hahndorfer Tennis-Club 77 e. V.
Pressewart: Angelika Lucht
An der Gose 3 | 38640 Goslar



Tel.: 0 53 21/35 20 58 oder 0177/5 636 737
E-Mail: a.lucht@motivago.de